

# Wirtschaftliches und schnelles Bauen fördert Leistungsanstieg in den LPG

## Parteiorganisation der ZBO hat Bauablauf und Übergabetermine unter ihrer Kontrolle

Gegenwärtig werten die Parteileitung, die FDJ und die Gewerkschaft in der Zwischengenossenschaftlichen Bauorganisation (ZBO) Neustadt (Dosse), Kreis Kyritz, die 10. Tagung des ZK der SED und die 8. Baukonferenz aus. Die Diskussionen in den Brigaden gehen darum, welche eigenen Schlußfolgerungen sie aus diesen Beratungen für die künftigen Aufgaben ziehen. Es gibt schon neue Verpflichtungen und zahlreiche Anregungen aus den Kollektiven, um, wie in der Direktive des ZK für die Partiewahlen gefordert wird, „einen neuen Schritt zu tun, um die Wissenschaftlichkeit des Bauens und die Bauqualität entschieden zu erhöhen, die Bauzeiten und den Bauaufwand zu senken, den geplanten Leistungs- und Effektivitätszuwachs durch rationellsten Einsatz der Bautechnik sowie der zur Verfügung stehenden Rohstoffe, Materialien und Energie zu gewährleisten.“ So wollen die Kollegen unseres Betriebes den Planvorsprung bis Dezember auf über 3 Tage ausbauen. Der Produktionsverbrauch soll um ein weiteres Prozent sinken. Die ersten Erfahrungen in der Arbeit mit den Qualitätsmerkblättern und dem Haushaltsbuch sollen schnell verallgemeinert und auf alle Brigaden übertragen werden. Damit sollen unter anderem noch in diesem Jahr die nichtvernormten Arbeitsstunden um 8 Prozent gesenkt werden!

Im ganzen Kreis Kyritz und in anderen Dörfern des Bezirkes Potsdam sind neuerrichtete Ställe, rekonstruierte Viehanlagen in den LPG, Wohnhäuser in den Dörfern und rationalisierte Betriebsteile der

Nahrungsgüterwirtschaft sichtbare Zeichen des Fleißes und des Könnens der Bauarbeiter unserer ZBO. Vor 22 Jahren von 9 LPG gebildet, hat sich die ZBO zu einem leistungsstarken Betrieb entwickelt. 1985 werden die 320 Bauarbeiter der ZBO, voran die 33 Kommunisten, für 14,3 Millionen Mark Bauleistungen erbringen. Das sind eine halbe Million Mark mehr als der Plan vorsieht. 50 Bauobjekte sind in guter Qualität, mit niedrigem Kosten- und Materialeinsatz zu den festgelegten Terminen an die LPG und Betriebe der Land- und Nahrungsgüterwirtschaft zu übergeben.

Diese Aufgaben erfüllen zu können, sie in ihrer politischen Bedeutung allen Bauarbeitern der ZBO bewußtzumachen, stellt keine geringen Anforderungen an die Parteiarbeit. Wie gehen wir Kommunisten an die Lösung heran?

An erster Stelle steht, daß unsere Grundorganisation die politische Arbeit in allen Brigaden darauf konzentriert, jedem Bauarbeiter seine Verantwortung aufzuzeigen, die er zur unmittelbaren Erhöhung der Produktion und Effektivität in den LPG, volkseigenen Gütern und ihren Kooperationen trägt. Wir erläutern ihm, daß er mit seiner soliden Arbeit mithilft, das Bündnis der Arbeiterklasse mit den Genossenschaftsbauern zu stärken. Die Bewußtheit und persönliche Haltung zum Bauen in der LPG, beim Rekonstruieren oder Rationalisieren alter Anlagen erfordert immer wieder zu klären, daß die ZBO durch effektives und schnelles Bauen den LPG und VEG wesentlich hilft, ihre volkswirtschaftlichen

## Leserbriefe

Pateneinheit in den Gesprächen wissen ließen, daß sie über diese Begegnung ihren Familien nach Hause berichten werden und wenn viele Werk-tätige nach ihrer Rückkehr die Teilnehmer an diesem Treffen fragten, worüber sprachen die Soldaten, wie war die Begegnung, dann geschah dies nicht aus reiner Neugier, sondern aus tiefer Sympathie mit dem Ausdruck des Bedauerns, daß nicht alle daran teilnehmen konnten.

Manfred Mewald  
ParteiSekretär im VEB Schraubenwerk  
Tambach, Kreis Gotha

## Wandzeitungen, die zum Lesen reizen

Die Grundorganisation im Kartoffelveredlungswerk Stavenhagen legt jährlich im Plan der politischen Massenarbeit inhaltliche Schwerpunkte sowie Formen und Methoden der politisch-ideologischen Arbeit fest. Alle Werk-tätigen zu erreichen, sie auf die Erfüllung der anspruchsvollen Plan-aufgaben zu orientieren, ihr\*en Standpunkt herauszufordern, ist Anliegen unserer politischen Arbeit mit ihnen. Eine in unserem Betrieb bewährte Form der politischen Massenarbeit ist die Wandzeitungsarbeit. Sie hat seit

mehreren Jahren ihren festen Platz in der Tätigkeit der Parteileitung. Alle Kollektive unseres Betriebes stehen im Kampf um den Titel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“. Die Arbeit mit der Wandzeitung gehört zum Titelkampf. Zu gesellschaftlichen und betrieblichen Höhepunkten werden auch Wandzeitungswettbewerbe ausgeschrieben, an denen sich immer alle Kollektive sowohl der materiellen Produktion als auch der übrigen Bereiche beteiligen. Die Genossen in der Betriebsgewerkschaftsleitung sind